

Fitness ohne Eintritt und Sportbekleidung

Fruerlund. »SBV-Stiftung« spendiert den Bürgern einen »Vitalparcours« im Stadtteilpark.

FLENSBURG. Noch ist der Stadtteilpark in Fruerlund gar nicht ganz fertiggestellt, da sorgt die »SBV Stiftung Helmut Schumann« schon für eine Steigerung der Anziehungskraft. Am Freitag übergab der Stiftungsvorsitzende Raimund Dankowski einen »Vitalparcours« an Oberbürgermeister Simon Faber.

Der neue Parcours besteht aus sechs Fitness-Stationen. An ihnen können sich Bürger aller Altersklassen ohne Eintritt, ohne Öffnungszeiten und ohne extra Sportbekleidung sportlich betätigen.

Die vielfältigen Möglichkeiten zur Nutzung der sechs Geräte werden in den kommenden Wochen auch zwei Fitness-Trainer aufzeigen. Sie bieten dazu einen Kurs an, der beim Selbsthilfe-Bauverein (SBV) gebucht werden kann.

Herzensangelegenheit

Bei der gestrigen Übergabe bezeichnete der Stiftungsvorsitzende die Einrichtung eines Fitness-Parcours als »Herzens-

FOTO: MARTINA METZGER



Beim Fitnesstraining in Fruerlund: SBV-Boss Raimund Dankowski (l.) und Oberbürgermeister Simon Faber.

angelegenheit.« »Ich habe solche Parcours schon überall in der Welt gesehen – nur in Flensburg noch nicht«, sagte Dankowski. Und da die Stiftung zu einer guten Nachbarschaft der Bürger beitragen will, habe er die Einrichtung

eines solchen Parcours im Fruerlunder Stadtteilpark angeregt, der ja Treffpunkt aller Generationen werden soll.

Dort stehe er im öffentlichen Raum und gehöre damit auch allen Bürgern. Deswegen habe man den Parcours der

Stadt geschenkt.

Oberbürgermeister Simon Faber bedankte sich für das Geschenk mit dem Hinweis, dass nach einer Umfrage nur ein Viertel aller Bürger über 60 Jahre einmal pro Woche Sport treiben. »Das wird in Fruerlund

jetzt anders. Es sei denn, dass die Anwohner das Geschehen auf dem Parcours nur vom Balkon beobachten wollen.«

Uwe Sprenger
us@fla.de